



Dortmund. Bereits zum zweiten Mal trafen sich am Freitag und Samstag, 15. und 16. April 2016, etwa sechzig Chorleiterinnen und Chorleiter sowie Nachwuchskräfte zum Kurs „Chorleitung kompakt“, den die „Musikwerkstatt in der NAK NRW“ für 2016 wieder in ihrem Programm hat.

Der sechsteilige Kurs findet in der Kirche in Dortmund-Aplerbeck-Mitte statt, Jeder der sechs Kursteile geht über zwei Tage.

Mehr als sechzig Stunden

Die Gesamtdauer des Kompaktkurses beträgt mehr als sechzig Stunden. Freitags sind von 17 bis 21 Uhr vier Stunden und samstags noch einmal von 10 bis 17 Uhr sieben Stunden eingeplant. Das sei Zeit genug, so Kursleiter, Wolf-Rüdiger Spieler, um eine gründliche und jedem einzelnen Kursteilnehmer zugewandte Vermittlung von Wissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten rund um das große Feld der Chorleitung zukommen zu lassen.

Es ist das Ziel der Ausbildung, die gleichermaßen in die Grundlagen der Chorleitung einführt wie auch eine Fortbildung zur Vertiefung und Verbesserung bereits erworbener Fähigkeiten bietet, eine gute und lebendige Chorarbeit in den Gemeinden gewährleisten zu können. „Das betrifft nicht nur die Chorleitung in den Gottesdiensten, sondern vor allem eine auf die jeweiligen Bedürfnisse in den einzelnen Gemeinden abgestimmte Chorprobengestaltung“, setzt Wolf-Rüdiger Spieler die Schwerpunkte.

Seminare bauen aufeinander auf

Die sechs Seminare bauen aufeinander auf. Das ist für Anfänger wichtig, die von Grund auf Chorleitung erlernen wollen. Für bereits in der Chorleitung tätige Interessenten ist jedoch auch die Buchung einzelner Seminare möglich, die ihren speziellen Lernbedarfen entsprechen.

Unterrichtet werden Dirigiertechnik, Gehörbildung, Blattsingen und chorische Stimmbildung. Der Umgang mit der Stimmgabel und ihre Handhabung in der Chorpraxis werden ebenso trainiert wie das Vorbereiten und die Durchführung von Einsingübungen.

Flankiert werden diese Maßnahmen durch Hinweise zur Probengestaltung und -methodik. Hier spielt auch der Bereich „Kommunikation“ eine wichtige Rolle. Hintergrundwissen zu Musikgeschichte und Stilkunde mit entsprechenden Hörbeispielen ergänzen das Kursangebot und im sechsten Teil des Gesamtkurses geht es schließlich um die Vermittlung von Musik in Proben und Aufführungen, wozu auch die Darbietungen der Chöre in Gottesdiensten zählen.

Noch vier weitere Kurse in der diesjährigen Staffel werden am 20. und 21. Mai, am 17. und 18. Juni, am 9. und 10. September sowie am 4. und 5. November stattfinden.

Musikwerkstatt in der NAK NRW

Der beschriebene Kurs wird von der "Musikwerkstatt in der NAK NRW" der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen angeboten. Neben den Chorleitungskursen bietet die Musikwerkstatt spezielle Stimmbildungskurse an und ist mit Chortagen, Musikwochenenden und Orgelunterricht über die gesamte Gebietskirche hinweg präsent.

Im Fachbereich „Musik mit Kindern“ hat die Musikwerkstatt in diesem Jahr ihr Angebot deutlich erweitert. Zu den mittlerweile etablierten Musikwochenenden auf Burg Bilstein und den Kinderchorleitungs-Kursen sind ein Workshop-Tag „Musik mit Kindern“ und ein Kurs „Stimmbildung mit Kindern“ dazu gekommen.

Diese Kurse richten sich nicht nur an musikalisch vorgebildete Interessenten, sondern vor allem an musikalische Laien, wie zum Beispiel viele Lehrkräfte im Bereich der kirchlichen Unterrichte für Kinder. Auch ein Workshop „Jugendchorleitung“ zählt zum Portfolio der Musikwerkstatt.

Orgelspiel im Gottesdienst

Ein weiteres Angebot stellt die Musikwerkstatt mit Unterrichten für Orgelschüler in verschiedenen Klassen zur Verfügung. „Zur Zeit haben wir 154 Orgelschüler in den Unterrichten, die wir über die Gebietskirche verteilt an vielen Orten anbieten“, so berichtet Wolf-Rüdiger Spieler. Ein großer Teil davon wird seitens der Gebietskirche gefördert, indem die Kirche die Hälfte der Unterrichtskosten von 50 Euro pro Monat übernimmt.

Sowohl in den Wochenend-Veranstaltungen als auch zu den Abendveranstaltungen bedient die Musikwerkstatt je etwa 1.000 Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer jedes Jahr. „Das ist eine mittlerweile recht stabile und erfreuliche Zahl“ bemerkt Wolf-Rüdiger Spieler.

Musikteam ist verantwortlich

Für alle Kursangebote der Musikwerkstatt ist in Nordrhein-Westfalen das seit mehr als zehn Jahren etablierte Musikteam verantwortlich, das den Bezirksapostel in allen musikalischen Belangen der Gebietskirche berät. Eine Vielzahl der Angebote wird von der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen für Mitglieder dieser Gebietskirche subventioniert, wodurch sich die Kursgebühren erheblich, in der Regel um 50 Prozent reduzieren.

Leiter der Musikwerkstatt ist seit Beginn ihrer Tätigkeit Wolf-Rüdiger Spieler. Organisatorisch wird die Musikwerkstatt von der Musikakademie Spieler durchgeführt und fachlich wie auch pädagogisch verantwortet. Informationen zu den einzelnen Kursen und Möglichkeiten zur Bu-

chung stehen als Download zur Verfügung (siehe unten) und finden sich auch in den Jahresprogrammen, die in allen Gemeinden in Nordrhein-Westfalen ausliegen.

28. April 2016

Text: [Günter Lohsträter](#)

Fotos: [Günter Lohsträter](#)

Interne Links

- [Musik / Aus- und Fortbildung](#)
- [Musik / Musikteam NRW](#)

